Wasserstoffregion und Weiterbildungsoffensive

JAHRESAUFTAKT AK stellt klare Forderungen auf

"Die digitale und ökologische Transformation hat begonnen. Wir hier im Saarland gehören zu den am stärksten und als erstes betroffenen Regionen. Hier trifft in geballter Form struktureller Wandel auf die aktuelle konjunkturelle Abschwächung. Das Saarland hat aber gleichwohl die Chance, zu den Gewinnern der Transformation zu zählen. Wir unterstützen daher die Forderung der Politik nach einer ,Modellregion Wasserstoff'", erklärte AK-Vorstandsvorsitzender Jörg Caspar bei der Jahresauftaktpressekonferenz der Kammer. Außerdem, betonte AK-Hauptgeschäftsführer Thomas Otto, brauche es eine echte Weiterbildungsoffensive, damit im Zuge des technologischen Wandels die Beschäftigten im Land mitgenommen werden und niemand auf der Strecke bleibt.

Um Beschäftigten und Unternehmen mehr Sicherheit zu geben, müsse die Landesregierung jetzt schnell und entschlossen handeln. "Sie muss Zielsetzung und Fördermöglichkeiten klar kommunizieren, Alleinstellungsmerkmale identifizieren und fördern, um Anknüpfungspunkte für die Förderung von Bund und EU zu bieten", so Caspar. Hierzu gehöre auch, dass die anwendungsorientierte Forschung stärker in den Fokus genommen werde, die direkte Beschäftigungseffekte erwarten lasse, führte Otto aus. red



Die Arbeitskammer hat Mitte Januar zu ihrem Jahresauftaktgespräch ins Haus der Beratung in Saarbrücken eingeladen.